

4 Flurlage zwischen Hopfenbachholz und der St 2144

Vegetation / Biotope (B)	Fauna / Habitat (H)	Boden (Bo)	Wasser (W)	Kulturgüter (Ku)	Landschaftsbild (L)
<p>B:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Baubedingte temporäre Inanspruchnahme von intensiv genutzten Ackerflächen, einer Ackerbrache sowie von Intensivgrünland in der Talmulde des Hopfenbaches und eines Seitenbaches, kleinfächig von Straßenbegleitgrün</li> <li>Dauerhafter Verlust bzw. temporäre Rodung eines laubholzreichen Mischwaldes im Randbereich einer Waldinsel südwestlich Stocka im Leitungsschutzstreifen bzw. auf den geplanten Bauzeilenarbeitsflächen</li> <li>Mögliche baubedingte Beeinträchtigung weiterer Mischwaldbestände; zudem Aufreißen des vorhandenen Waldrandes westlich der Straße, hierdurch mögliche mittelbare Beeinträchtigung rückwärtiger Bestände durch Windwurf und Sonnenbrand</li> <li>Mögliche mittelbare Beeinträchtigung eines zu unterbohrenden, mäßig nährstoffreichen Tümpels mit Verlandungsvegetation und randlichen Feuchtbüschen (gesetzlich geschützt nach § 30 BNatSchG) durch Rodungsarbeiten im Schutzstreifen</li> <li>Mögliche mittelbare Beeinträchtigung einer mäßig artenreichen Nasswiese (gesetzlich geschützt nach § 30 BNatSchG) zwischen Waldinsel und Staatsstraße durch die angrenzenden Bauflächen</li> </ul> <p>H:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Beeinträchtigung von Lebensräumen wald- und waldtrandtypischer Vogelarten durch dauerhaften Verlust bzw. temporäre Rodung eines Mischwaldes</li> <li>Beeinträchtigung von Lebensräumen von Offenlandbrütern wie der Feldlerche durch baubedingte Inanspruchnahme von Ackerflächen sowie baubedingte Störungen</li> <li>Mögliche mittelbare Beeinträchtigungen jahreszeitlicher Amphibienwanderungen durch die Rodungsarbeiten im Schutzstreifen und auf Bauflächen</li> </ul> <p>Bo:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Baubedingte Inanspruchnahme von überwiegend landwirtschaftlich sowie kleinfächig forstwirtschaftlich genutzten Böden im Bereich des Arbeitsstreifens</li> <li>Mögliche baubedingte Bodenverdichtung von empfindlichen Gleyböden auf den Bauflächen im Bereich der Talmulden des Hopfenbaches und des Seitenbaches</li> </ul> <p>W:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mögliche Beeinträchtigung wassersensibler Bereiche in den Talmulden des Hopfenbaches und eines Seitenbaches (Überschwemmungsgefahr, potenziell geringer Grundwasserflurabstand)</li> <li>Mögliche mittelbare Beeinträchtigung eines zu unterbohrenden Tümpels durch die Rodungsarbeiten im Schutzstreifen</li> <li>Mögliche Beeinträchtigung des zu unterbohrenden Seitenbaches des Hopfenbaches südwestlich Stocka durch baubedingte Verschmutzung oder Sedimenteinträge</li> </ul> <p>Ku:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Randliche Querung des Bodendenkmales D-2-7137-0338 südlich des Hopfenbachholzes durch den Kabelgraben und mögliche Beeinträchtigung auf temporären Bauflächen</li> </ul> <p>L:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Abschnittsweise Rodung von Waldrandbereichen mit laubholzreichem Mischwald, mögliche Beeinträchtigung weiterer prägender Altbäume randlich des Baufeldes</li> </ul>					

5 Flurlage zwischen der St 2144 / der Hopfenbachau und dem UW Bachl

Vegetation / Biotope (B)	Fauna / Habitat (H)	Boden (Bo)	Wasser (W)
<p>B:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Baubedingte temporäre Inanspruchnahme von intensiv genutzten Ackerflächen sowie von Intensivgrünland in der Talmulde des Hopfenbaches, kleinfächig von Straßenbegleitgrün</li> <li>Verlust eines straßenbegleitenden Laubbaumes (Bergahorn) und kleinfächiger Verlust junger Hecken im Leitungsschutzstreifen als Teil der UW-Eingrünung, baubedingte temporäre Inanspruchnahme von artenreichem Extensivgrünland</li> <li>Möglicher Verlust weiterer straßenbegleitender Laubäume an der Straße Scheuern-Bachl sowie von jungen Hecken um das UW randlich des geplanten Baufeldes</li> </ul> <p>H:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Beeinträchtigung von Lebensräumen von Offenlandbrütern wie der Feldlerche durch baubedingte Störungen</li> <li>Mögliche Beeinträchtigung von Gehölzbrütern wie Goldammer durch baubedingte Störungen</li> </ul> <p>Bo:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Baubedingte Inanspruchnahme von landwirtschaftlich intensiv genutzten Ackerflächen im Bereich des Arbeitsstreifens</li> <li>Mögliche baubedingte Bodenverdichtung von empfindlichen Gleyböden auf den Bauflächen im Bereich der Talmulde des Hopfenbaches</li> </ul> <p>W:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mögliche Beeinträchtigung eines wassersensiblen Bereiches in der Talmulde des Hopfenbaches (Überschwemmungsgefahr, potenziell geringer Grundwasserflurabstand)</li> <li>Mögliche mittelbare Beeinträchtigung der zu unterbohrenden, intensiv genutzten Fischteiche durch baubedingte Verschmutzung</li> <li>Mögliche Beeinträchtigung des zu unterbohrenden Hopfenbaches mit einem als Wiese genutzten Gewässerrandstreifen durch baubedingte Verschmutzung oder Sedimenteinträge</li> </ul>			

### Legende

- Biotop- und Nutzungstypen**
- Ackerflächen**
    - A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker
    - A2 Ackerbrachen
  - Baumgruppen und Einzelbäume (ges. geschützt nach §39 BNatSchG)**
    - B112 Mesophile Gebüsche / Hecken
    - B113 Sumpfgebüsche (ges. geschützt nach §30 BNatSchG)
    - B212 Feldgehölz mit überwiegend einheimischen Arten, mittlere Ausprägung
    - B213 Feldgehölz mit überwiegend einheimischen Arten, alte Ausprägung
    - B311 Baumgruppen/Einzelbäume mit einheimischen Arten, junge Ausprägung
    - B312 Baumgruppen/Einzelbäume mit einheimischen Arten, mittlere Ausprägung
    - B322 Baumgruppen/Einzelbäume mit gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
  - Gehölzplantagen**
    - B52 Baumschulen, Obstplantagen und -kulturen
    - B531 Kurzumtriebsplantage strukturrarm
  - Fließgewässer**
    - F12 Stark veränderte Fließgewässer
    - F211 Graben naturfern
    - F212 Graben naturnah
  - Grünland**
    - G11 Intensivgrünland
    - G211 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
    - G214 Artenreiches Extensivgrünland (ges. geschützt nach §30 BNatSchG)
    - G221 Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen (ges. geschützt nach §30 BNatSchG)
    - G4 Tritt- und Parkrasen
  - Ruderalvegetation**
    - K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
    - K122 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
    - K123 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
  - Laub(misch)wälder**
    - L61 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung
    - L62 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
    - L63 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung
    - L711 Einheimische Laubwälder nicht standortgerecht, junge Ausprägung
  - Nadel(misch)wälder**
    - N711 Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung
    - N712 Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
    - N722 Sturkturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
  - Freiflächen des Siedlungsbereichs**
    - P11 Grünflächen mit Baumbestand junger bis mittlerer Ausprägung
    - P412 Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, teilversiegelt
    - P42 Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen
    - P432 Ruderalfläche mit artenarmen Ruderal- und Staudenfluren
  - Röhrichte**
    - R111 Schilf-Landröhrichte (ges. geschützt nach §30 BNatSchG)
    - R121 Schilfröhricht (Verlandung) (ges. geschützt nach §30 BNatSchG)

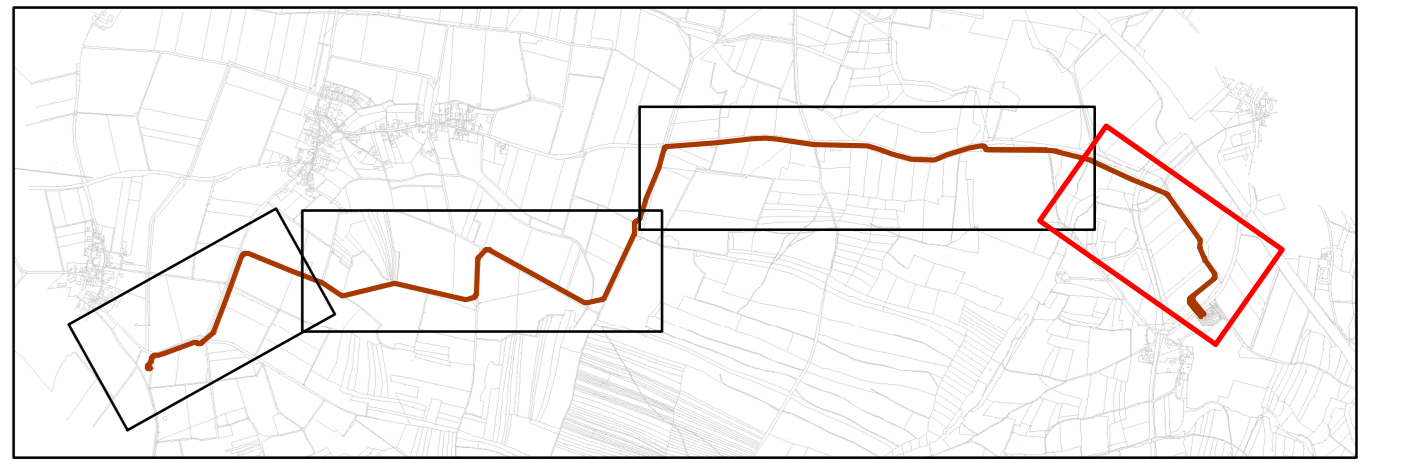
- Stillgewässer**
- S123 Mäßig nährstoffreiche Stillgewässer, naturnah (ges. geschützt nach §30 BNatSchG)
  - S131 Bereich mit Kleingewässern / Tümpeln (anteilig S123, ges. geschützt nach §30 BNatSchG)
  - S132 Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah bis naturnah
  - S133 Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah
- Verkehrsflächen und Wege**
- V11 Verkehrsflächen, versiegelt
  - V12 Verkehrsflächen, befestigt
  - V31 Wirtschaftswege, versiegelt
  - V32 Wirtschaftswege, befestigt
  - V331 Unbefestigte Wirtschaftswege, nicht bewachsen
  - V332 Unbefestigte Wirtschaftswege, bewachsen
  - V51 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
- Vorwälder**
- W12 Waldmantel frischer bis mäßig trockener Standorte
  - W21 Vorwälder / Kahlschläge auf natürlich entwickelten Böden
- Siedlungsbereiche, Sondergebiete**
- X131 Historische Gebäude
  - X132 Einzelgebäude im Außenbereich

- Fauna**
- FI Revierzentren Vögel mit registrierten Arten
  - FI - Feldlerche, G - Goldammer, Gü - Grünspecht, St - Schafstelze, Ku - Kuckuck, Ssp - Schwarzspecht
  - Kr Nachweise wertgebender Arten gemäß Artenschutzkartierung - Tiere / Rote Liste
  - Kr - Kreuzkröte, Km - Kammlöcher, Kn - Knoblauchkröte, Bl - Südlicher Blaupfeil
  - TM Amphibien-Laichgewässer mit registrierten Arten
  - Ek - Erdkröte, Tm - Teichmolch, Sf - Seefrosch, Bm - Bergmolch
  - Biotopbaum
  - Horst

- Schutzgebiete, sonstige Landschaftsfunktionen**
- Amlich kartierte Biotope (mit Nr.)
  - Ökofläche gemäß Ökoflächenkataster
  - Bodendenkmäler
  - Wassersensible Bereiche

- Technische Planung**
- Kabeltrasse geplant
  - Arbeitsstreifen
  - geschlossene Bauweise (Unterbohrung)
  - Zuwegungen Ausbau (Baggermaten, Schotter)
  - Muffen
  - Cross-Bonding-Muffen
  - Schutzstreifen

- Sonstiges**
- Flurgrenzen
  - Grenze Untersuchungsraum Feinkodierung



Erhebung der Biotop- und Nutzungstypen: Planungsgruppe Landschaft, Oktober 2014 - Mai 2015, 2020, 2021  
 Faunistische Erhebungen: Landschaftsplanung Kraus, 2015, 2020, 2021  
 Amtliche Artenschutzkartierung Bayern, 2020  
 Amtliche Biotopkartierung, Bayern-Flachland, 2021  
 Fachinformationssystem Naturschutz Bayern FIN-Web, 2021  
 Wassersensible Bereiche, Bayerisches Landesamt für Umwelt, 2021  
 Bodendenkmäler, Bay. Landesamt für Denkmalpflege, 2021

Nr.	Änderung / Ergänzung	Datum	Name / Stelle
Auftragnehmer PLANUNGSGRUPPE LANDSCHAFT Landschaftsplanung - Stadtplanung - Landschaftsdesign Dipl. Ing. Brigitta Albert-Horn    Dipl. Ing. Werner Geim Raunwang 60 90489 Nürnberg Tel 0911-537744 Fax 091274		Verwendung und Planart <b>Landschaftspflegerischer Begleitplan</b> <b>Plan-Nr. 1 Bestands- und Konfliktplan</b> im Namen und für Rechnung des Bauherren <b>Bayerwerk Netz GmbH</b> Netztechnik, Anlagen und Systemtechnik, Leitungen, BAG-TL Luitpoldplatz 5 95444 Bayreuth Datum: 09-2021	Datum    Name bearb. 15-07-2021    AW gez. 15-07-2021    AW gepr. 15-07-2021    BA-H Planzeichen/ -Nr./ -codierungen/AZ Blatt 1.4 Höhensystem Spannungsebene: 110 kV
Maßstab: 1 : 2.500 Bauvorhaben: <b>110-kV-Anschlussleitung für das Umspannwerk Bachl</b> Erdkabelleitung- Nr. LH-08-O1 / 3 und 4		Format: 1330 x 297	Höhendaten